



Martinistraße 1
28195 Bremen

Fon (0421) 361 896 0
Fax (0421) 361 896 90

office@
immobilien.bremen.de

www.immobilien.bre-
men.de

Theater im ehemaligen Ortsamt

Immobilien Bremen vereinbart Zwischennutzung für das Hemelinger Rathaus

Bremen, 20. Juli 2010. Vorhang auf im einstigen Hemelinger Rathaus! Das 1906 errichtete und zum Verkauf stehende Gebäude wird für die nächsten Wochen zur Spielstätte der Jugendtheatergruppe B.E.S.T., einem Projekt der Kulturwerkstatt westend e.V. Das junge Ensemble will in dem früheren Ortsamt eine Produktion zum Thema „Glück“ realisieren und hat mit *Immobilien Bremen* einen entsprechenden Zwischennutzungsvertrag abgeschlossen.

Mit „Glück“ will B.E.S.T., Bremens Erstes Schulübergreifendes Theater, die Reihe seiner erfolgreichen Inszenierungen fortsetzen, die seit 1992 an unterschiedlichen Spielorten aufgeführt worden sind. Dazu gehörten unter anderem die leerstehende Justizvollzugsanstalt Blockland (2006) und ein Jahr später die ehemalige Stadtteilbibliothek Neustadt. Beide Spielstätten hatte *Immobilien Bremen*, als Anstalt des öffentlichen Rechts zentrale Ansprechpartnerin für die öffentlich genutzten Immobilien der Freien Hansestadt Bremen, der Theatergruppe für eine begrenzte Zeit zur Verfügung gestellt.

Vor diesem Hintergrund richtete B.E.S.T. nun erneut eine Anfrage an *Immobilien Bremen*, ob auch in diesem Jahr eine „Bühne auf Zeit“ zur Verfügung gestellt werden könnte. Dabei bot sich das Hemelinger Rathaus schon allein wegen seiner großen Nutzfläche als geeigneter Spielort für die jungen Theatermacher an.

Die Zwischennutzung des unter Denkmalschutz stehenden Gebäudes ist vertraglich bis zum 15. Oktober begrenzt. B.E.S.T. entrichtet für diesen Zeitraum ein eher symbolisches Nutzungsentgelt und trägt alle Verbrauchs- und Nebenkosten. Am 30. Juli sollen die Proben für die Produktion „Glück“ beginnen, die Premiere ist für den 28. September geplant. Am 8. Oktober wird dann der unwiderruflich letzte Vorhang für das Theaterstück im einstigen Ortsamt fallen.

Mit der temporären Überlassung des Hemelinger Rathauses setzt *Immobilien Bremen* das Konzept der Zwischennutzung leerstehender oder vorübergehend nicht genutzter Gebäude aus städtischem Besitz für kulturelle oder soziale Projekte fort. So veranstaltet gegenwärtig der „Zucker-Club“ auf dem Areal an der Neuenlander Straße 105-107 das Kunst- und Kulturprojekt „Neuland – Urbanes Labor des guten Lebens“, das noch bis Ende August läuft.



Ungeachtet der jetzt vereinbarten Zwischennutzung des Hemelinger Rathauses setzt *Immobilien Bremen* seine Bemühungen hinsichtlich einer einträglichen Vermarktung des Gebäudes fort. Als schwierig erwies sich dabei die Tatsache, dass für die repräsentative Immobilie nur die im Gewerbe- oder Mischgebiet zulässigen Nutzungen unter Ausschluss von Wohnen möglich sind. Zwischenzeitlich haben jedoch mehrere Investoren mit ernsthaften Kaufabsichten ihr Interesse an dem Gebäude angemeldet. Mit einem erfolgreichen Abschluss kann in absehbarer Zeit gerechnet werden.

Hinweis für Redaktionen:

Für weitere Informationen steht Ihnen Susanne Engelbertz, Abteilungsleiterin Immobilien bei *Immobilien Bremen*, unter der Telefonnummer 361 89689 gern zur Verfügung.

Pressearbeit für *Immobilien Bremen*:

Peter Schulz, Telefon 0151 1255 8348